



Niederschrift zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth

- Sitzungstermin:** Mittwoch, den 20.11.2013
- Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr
- Sitzungsende:** 17:55 Uhr
- Ort, Raum:** Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Stadtrates wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Mitglieder des Stadtrates

Guttenberger, Petra
Heilmaier, Andrea Dr.
Schmidt, Joachim Dr.
Witzsch, Günter Prof. Dr.

Der Stadtrat war beschlussfähig.

1. Es wird die Vertagung von TOP 6.1 -ö- in die nächste Sitzung des Stadtrates beantragt. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.
2. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Oberbürgermeister bekannt, dass für den Stadtrat folgende Anträge und Anfragen eingegangen sind, die im Rahmen des geltenden Geschäftsverteilungsplanes und der Geschäftsordnung wie angegeben weiter behandelt werden:

Antragsteller/in Inhalt	Verwiesen an
Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.10.2013 - Geplante Verwendung der Budgetrücklagen (Anlage 1 zur Tagesordnung)	Finanz- und Verwaltungsausschuss
Anfrage der CSU-Stadtratsfraktion vom 10.11.2013 - Darstellung Situation der städtischen Jahresrechnung 2011 und des Haushaltsentwurfs 2014 im Vergleich zur Jahresrechnungstatistik 2011 bzgl. der kreisfreien Städten Bayerns (Anlage 2 zur Tagesordnung)	Finanz- und Verwaltungsausschuss

Anfragen und Antrag von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 03.11.2013 - Essen im Klinikum Fürth <i>(Anlage 3 zur Tagesordnung)</i>	Verwaltungsrat Klinikum
Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 04.11.2013 - Abrechnung der Treppenanlage Finkenstraße <i>(Anlage 4 zur Tagesordnung)</i>	Bau- und Werk- ausschuss
Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 05.11.2013 - Bausachen <i>(Anlage 5 zur Tagesordnung)</i>	Bau- und Werk- ausschuss
Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.11.2013 - Situation der Kinderbetreuung in der Südstadt - ehemalige Quelle-Kita Austraße <i>(Anlage 6 zur Tagesordnung)</i>	Ausschuss für Jugendhil- fe und Jugendangelegen- heiten

3. Mit dem Nachtrag zur heutigen Tagesordnung besteht Einverständnis.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Oberbürgermeister Dr. Jung**
Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.10.2013
2. Elektronische Ladung von Stadtrats- und Ausschusssitzungen -
Stadtrat Sitzungsbericht 2012
3. **Referat II - berufsm. StRin Dr. Ammon**
Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013
4. Klinikum Fürth; Wirtschaftspläne 2014
5. **Referat III - berufsm. StR Maier**
Berufung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für die Stadtrats- und Oberbürgermeisterwahlen am 16.03.2014
6. Erlass einer Satzung zur Änderung der Bestattungs- und Friedhofssatzung der Stadt Fürth
- 6.1. Änderung der Taxitarifordnung
(Nachtrag)
7. **Referat IV - berufsm. StRin Reichert**
Kindertagesstätte auf dem ehem. Tuchergelände/Nähe Herrnstraße/Grünerstraße - Schaffung von 75 Kindergarten- und 48 Kinderkrippenplätzen
8. Ergebnisse der Erhebung des Betreuungsbedarfs für Kinder unter drei Jahren für das Gebiet der Stadt Fürth 2013
9. **Referat V - Stadtbaurat Krauß**
Umbau und Generalinstandsetzung Grundschule Rosenstraße; hier: Freigabe der Maßnahme nach Nr. 6.1 VVHpl
10. Neue Mitte Fürth: Busverkehrsführung nach Fertigstellung des neuen Einkaufsschwerpunkts
- 10.1. Gestaltung des öffentlichen Raumes im Bereich Neuer Einkaufsschwerpunkt:
Projektgenehmigung
(Nachtrag)
- 10.2. Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.11.2013 - Änderungsantrag zu TOP 1 des BWA v. 14.11.2013 - Busverkehrsführung Neue Mitte Fürth
(Nachtrag)
11. **Anträge und Anfragen**
Neubenennung der Straße östlich von Herboldshof, zwischen dem Frankenschnellweg und der Stadtgrenze Nürnberg/Fürth
12. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.10.2013 - Behandlung von "symbolischen" Anträgen

13. Antrag von Herrn Stadtrat Schönweiß, DIE LINKE, vom 31.10.2013 - Zwischenergebnisse und Bericht "Arbeitsgruppe Wohnungsnot"
14. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 06.11.2013 - Informationswege anlässlich "Eilver-sammlungen" des rechten Spektrums
15. Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 03.11.2013 - Anlieferung von Trockenbau-elementen durch ein städtisches Fahrzeug in die Gaststätte "Gelber Löwe"
- 15.1. Vorlage zu den Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 03.11.2013 - Anlieferung von Trockenbauelementen durch ein städtisches Fahrzeug in die Gaststätte "Gelber Löwe"
(Nachtrag)
16. Anfrage von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 13.11.2013 - Sondernutzungserlaubnis
17. Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 04.11.2013 - "Durchführung von Umzügen" der WBG

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 23.10.2013
SP-Nr. 1607	Das Protokoll der Stadtratssitzung vom 23.10.2013 hat in der Sitzung vom 20.11.2013 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.
	einstimmig beschlossen Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47

TOP 2	Elektronische Ladung von Stadtrats- und Ausschusssitzungen - Stadtrat Sitzungsbericht 2012
SP-Nr. 1608	Elektronische Sitzungseinladung: Auf einstimmige Empfehlung des Ältestenrates beschließt der Stadtrat zu Beginn der neuen Stadtratsperiode (ab 01.05.2014) die bisherige schriftliche Sitzungseinladung einzustellen und auf eine elektronische Sitzungseinladung umzustellen. Die Haushaltsunterlagen werden zukünftig ebenfalls nur noch elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Geschäftsordnung (§ 30 Form und Frist für die Einladung) ist entsprechend zu überarbeiten. Die Realisierung erfolgt über das bereits im Einsatz befindliche Stadtratsinformationssystem Session. Den berufsmäßigen und ehrenamtlichen Stadträte/innen wird hierfür ein dienstliches iPad zur Verfügung gestellt. Zwischen Januar 2014 und April 2014 erfolgt mit noch auszuwählenden Stadträten ein Testbetrieb, um zum Startzeitpunkt am 01.05.2014 einen reibungslosen ganzheitlichen Betrieb sicherzustellen. Die dienstlichen iPads werden den Stadträten kostenlos zur Verfügung gestellt und bleiben im Eigentum der Stadt Fürth bzw. von KommunalBIT. Entsprechende Schulungsmaßnahmen werden allen Räten / Rätinnen rechtzeitig angeboten. Der große Sitzungssaal im Rathaus (Raum 203 und 204) der Sitzungssaal 205 und der Sitzungssaal (Raum 160) im technischen Rathaus werden mit Wireless-LAN (W-LAN) - Technologie ausgestattet. Die jährlichen laufenden Kosten (laut Kostenschätzung rd. 18.524,-- €) für Softwareerweiterung, Softwarewartung, iPad-Beschaffung, Sicherheitssoftware und Aufbau der W-LANs, werden entsprechend beiliegender Wirtschaftlichkeitsbetrachtung aus den Einsparungen von OrgA und BMPA in voller Höhe übernommen.

Die entsprechenden vorhandenen Haushaltsmittel sind umzuschichten.

Die einmaligen Kosten für die Implementierung der Software und Schulungsmaßnahmen werden aus laufenden Personalkosteneinsparungen von BMPA/SD übernommen (laut Kostenschätzung rd. **3.000,- - €**).

Integration von ausgewählten Beteiligungen der Stadt Fürth:

Ferner wird die Verwaltung beauftragt, mit ausgewählten Beteiligungen der Stadt Fürth (infra fürth, WBG, VHS Fürth gGmbH, ELAN-GmbH) Gespräche mit dem Ziel aufzunehmen, die entsprechenden Aufsichtsratsgremien in das Stadtratsinformationssystem als Mandanten zu integrieren.

mit Mehrheit beschlossen **Ja: 43 Nein: 4 Anwesend: 47**

(Anlage 7)

TOP 3 Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013

3

**SP-Nr.
1609**

Der Stadtrat beschließt die beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013.

einstimmig beschlossen **Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47**

(Anlage 8)

TOP 4 Klinikum Fürth; Wirtschaftspläne 2014

4

**SP-Nr.
1610**

Protokollvermerk:

Auf Antrag von Frau Stadträtin Dittrich, Bündnis 90/Die Grünen, erfolgt hier eine getrennte Abstimmung über die Wirtschaftspläne.

- Der Wirtschaftsplan des Kommunalunternehmens Klinikum Fürth wird **einstimmig beschlossen (47:0)**.
- Der Wirtschaftsplan der Service-GmbH wird **gegen 4 Stimmen angenommen (43:4)**.

(Anlage 9)

TOP 5	Berufung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für die Stadtrats- und Oberbürgermeisterwahlen am 16.03.2014
SP-Nr. 1611	Für die Durchführung der Stadtrats- und Oberbürgermeisterwahlen am 16.03.2014 werden gemäß Art. 5 Abs. 1 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) folgende Personen berufen als: 1. Wahlleiter: Herr berufsm. Stadtrat Christoph Maier 2. Stellvertretender Wahlleiter: Herr VR Rainer Baier. einstimmig beschlossen Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47 (Anlage 10)

TOP 6	Erlass einer Satzung zur Änderung der Bestattungs- und Friedhofssatzung der Stadt Fürth
SP-Nr. 1612	Protokollvermerk: Der Antrag von Herrn Stadtrat Körbl, SPD, über den bayerischen Städtetag eine Aufforderung an den Landesgesetzgeber zu richten, das kommunale Verbot der Aufstellung von Grabsteinen, die von Kinderarbeit gefertigt wurden, durch eine gesetzliche Ermächtigung zu ermöglichen, wird einstimmig angenommen (47:0) . Beschluss: Die „Satzung zur Änderung der Bestattungs- und Friedhofssatzung der Stadt Fürth vom 14. November 2007“ wird gemäß der Anlage 1 beschlossen. mit Mehrheit beschlossen Ja: 44 Nein: 3 Anwesend: 47 (Anlage 11)

TOP 6.1	Änderung der Taxitarifordnung
SP-Nr. 1613	Protokollvermerk: Dieser Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung des Stadtrates einvernehmlich vertagt. (Anlage 12)

TOP 7	Kindertagesstätte auf dem ehem. Tuchergelände/Nähe Herrnstraße/Grünerstraße - Schaffung von 75 Kindergarten- und 48 Kinderkrippenplätzen
SP-Nr. 1614	<p>Zur Abdeckung des Bedarfs an Krippen- und Kindergartenplätzen wird die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel für die Schaffung von 75 Kindergartenplätzen (= 3 Gruppen) und 48 Kinderkrippenplätzen (= 4 Gruppen) in einer Kita auf dem ehem. Tuchergelände Nähe Herrnstraße / Grünerstraße durch den Bau-träger/Architekten Markus Maisch genehmigt.</p> <p>Die Genehmigung steht unter dem Vorbehalt, dass der Plan und die Kosten mit der Regierung von Mittelfranken unter Beachtung der staatlichen Förderrichtlinien abgestimmt sind.</p> <p>einstimmig beschlossen Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47</p> <p>(Anlage 13)</p>

TOP 8	Ergebnisse der Erhebung des Betreuungsbedarfs für Kinder unter drei Jahren für das Gebiet der Stadt Fürth 2013
SP-Nr. 1615	<ol style="list-style-type: none">1. Entsprechend der Beschlussfassung im Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 02.10.2013 nimmt auch der Stadtrat die Ergebnisse der Erhebung des Betreuungsbedarfs für Kinder unter drei Jahren zur Kenntnis und hält fest, dass die am 25.01.2012 beschlossene Zielvorgabe von Kinderkrippen- und Tagespflegeplätzen für 40,0 % aller unter Dreijährigen der vom Forschungsverbund für das Gebiet der Stadt Fürth ermittelten Mindestbedarfsquote mit reduzierter Gewährleistungsverpflichtung für unter 1-Jährige in Höhe von 40,6 % annähernd entsprach.2. Als zukünftige Zielvorgabe wird die vom Forschungsverbund für das Gebiet der Stadt Fürth ermittelte Mindestbedarfsquote mit reduzierter Gewährleistungsverpflichtung für unter 1-Jährige in Höhe von 40,6 % zugrunde gelegt und die Verwaltung beauftragt, das Nachfrageverhalten im Jahr 2014 zur Grundlage für eine eventuelle Änderung der Zielvorgabe zu machen.3. Außerdem wird beschlossen, die bisherige Aufteilung der erforderlichen Betreuungsplätze von 7/10 Kinderkrippen- und 3/10 Tagespflegeplätze den Ergebnissen der Bedarfserhebung anzupassen und mittelfristig durch eine Aufteilung der erforderlichen Betreuungsplätze von 85 % Kinderkrippenplätze und 15 % Tagespflegeplätze zu ersetzen.4. Die Verwaltung wird beauftragt, die noch fehlenden Betreuungsplätze nach Möglichkeit in den Stadtteilen zu schaffen, in denen derzeit Kinderkrippenplätze fehlen, und den Gremien entsprechende Maßnahmevorschläge zur Beschlussfassung vorzulegen, damit eine Versorgung mit Betreuungsplätzen für unter Dreijährige in allen Stadtteilen sichergestellt werden kann.

5. Außerdem soll der Betreuungsbedarf für **unter 1-Jährige**, der nach der Bedarfserhebung mit reduzierter Gewährleistungsverpflichtung 6,1 % und ohne reduzierte Gewährleistungsverpflichtung 12,9 % beträgt, **mittelfristig** in Kinderkrippen und in Tagespflege gedeckt werden.

Für **besondere Betreuungszeiten** wird das Jugendamt beauftragt, in Einzelfällen unter Berücksichtigung des Wohles des Kindes sowie in Absprache mit Eltern und Arbeitgebern jeweils eine Lösung zu finden.

einstimmig beschlossen **Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47**

(Anlage 14)

TOP 9 Umbau und Generalinstandsetzung Grundschule Rosenstraße; hier: Freigabe der Maßnahme nach Nr. 6.1 VVHpl

SP-Nr. 1616 Der Stadtrat beschließt die Freigabe der Maßnahme Grundschule Rosenstraße 17 nach Nr. 6.1 VVHpl.

einstimmig beschlossen **Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47**

(Anlage 15)

TOP 10 Neue Mitte Fürth: Busverkehrsführung nach Fertigstellung des neuen Einkaufsschwerpunkts

SP-Nr. 1617 Der Stadtrat nimmt die Ausführungen des Baureferenten zustimmend zur Kenntnis. Die entwickelte Variante 5 berücksichtigt aus Sicht der Mitglieder auf Basis der vorliegenden Erkenntnisse alle abwägungsrelevanten Belange in diesem kernstädtischen Umfeld.

Der Stadtrat beschließt, die Variante 5 weiterzuverfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die von Herrn StR Helm, CSU, beantragte Prüfung, ob die Versorgung der Innenstadt mittels (Elektro-) Shuttle-Bussen möglich ist, durchzuführen.

einstimmig beschlossen **Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45**

(Anlage 16)

TOP 10.1	Gestaltung des öffentlichen Raumes im Bereich Neuer Einkaufsschwerpunkt: Projektgenehmigung
SP-Nr. 1618	<p>Protokollvermerk: TOP 10.1 -ö- wird zusammen mit TOP 10 -ö- beraten.</p> <hr/> <p>Beschluss: Für den Ausbau der Straßenräume Rudolf-Breitscheid-Straße, Hallstraße und Moststraße im Bereich des neuen Einkaufsschwerpunktes wird die Projektgenehmigung für die von MIB vorgelegte Planvariante (Anlage 2) erteilt. Diese Planvariante ist allerdings noch in Bezug</p> <ul style="list-style-type: none">• auf die konkrete Gestaltung der Entwässerungsrinnen in der Rudolf-Breitscheid-Straße und der Hallstraße (gegebenenfalls Busspur),• auf die Bäume auf der Südseite der Rudolf-Breitscheid-Straße,• auf die Materialwahl in der Hallstraße bis zum Einmündungsbereich der Moststraße und• auf den konkreten Ausbau der Einmündung in die Friedrichstraße <p>zu überarbeiten.</p> <p>mit Mehrheit beschlossen Ja: 38 Nein: 7 Anwesend: 45</p> <p>(Anlage 17)</p>

TOP 10.2	Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.11.2013 - Änderungsantrag zu TOP 1 - Busverkehrsführung Neue Mitte Fürth
SP-Nr. 1619	<p>Protokollvermerk: Nach Diskussion soll über die einzelnen Antragspunkte aus dem Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen separat abgestimmt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Prüfung, ob auch die PKW der Tiefgarage Neue Mitte und des Großparkplatzes Fürther Freiheit die Friedrichstraße in Gegenrichtung befahren können um unnötige und belastende Umwege zu vermeiden. Gegen 6 Stimmen abgelehnt (6:39)• Prüfung, ob die PKW aus der Tiefgarage Neue Mitte (ca. 500-700 PKW am Tag) sowie die LKW (ca. 8-10 LKW pro Tag) nicht direkt auf die Friedrichstraße ausfahren können, anstatt wie bisher geplant, die Bereiche Hallstraße, Alexanderstraße und Hallplatz zu beeinträchtigen. Gegen 6 Stimmen abgelehnt (6:39)• Um die Synergieeffekte im Einzelhandel nutzen zu können, muss die Hallstraße als attraktive Fußgängerachse zwischen Neuer Mitte und City-Center gestaltet werden. Gegen 5 Stimmen abgelehnt (5:40)

- Es muss gewährleistet werden, dass die wichtige Radverkehrsachse durch die Hallstraße und Rudolf-Breitscheid-Straße durchgängig und ganztägig für die RadfahrerInnen in beiden Richtungen nutzbar ist und die bauliche Gestaltung Konflikte mit den Fußgängern minimiert.

Einstimmig beschlossen (45:0)

Der Antrag gilt hiermit als erledigt.

(Anlage 18)

TOP 11 Neubenennung der Straße östlich von Herboldshof, zwischen dem Frankenschnellweg und der Stadtgrenze Nürnberg/Fürth

SP-Nr. 1620 Auf mehrheitliche Empfehlung des Ältestenrats vom 11.11.2013 beschließt der Stadtrat die Straße östl. von Herboldshof in „**Am Schmalaugraben**“ zu benennen.

Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

einstimmig beschlossen

Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46

(Anlage 19)

TOP 12 Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 23.10.2013 - Behandlung von "symbolischen" Anträgen

SP-Nr. 1621 **Protokollvermerk:**
Dieser Tagesordnungspunkt wird nach Diskussion **gegen 2 Stimmen (44:2)** in die erste Sitzung des Ältestenrates in der neuen Legislaturperiode verwiesen.

(Anlage 20)

TOP 13 Antrag von Herrn Stadtrat Schönweiß, DIE LINKE, vom 31.10.2013 - Zwischenergebnisse und Bericht "Arbeitsgruppe Wohnungsnot"

SP-Nr. 1622 **Protokollvermerk:**
Der Vortrag der Kultur- und Sozialreferentin dient dem Stadtrat zur Kenntnis. Der Antrag gilt somit als erledigt.

(Anlage 21)

TOP 14	Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 06.11.2013 - Informationswege anlässlich "Eilversammlungen" des rechten Spektrums
SP-Nr. 1623	Protokollvermerk: Der Antrag der CSU-Stadtratsfraktion wird nach ausführlicher Diskussion gegen 9 Stimmen abgelehnt (9:37) . (Anlage 22)

TOP 15	Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 03.11.2013 - Anlieferung von Trockenbauelementen durch ein städtisches Fahrzeug in die Gaststätte "Gelber Löwe"
TOP 15.1 SP-Nr. 1624	Vorlage zu den Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 03.11.2013 - Anlieferung von Trockenbauelementen durch ein städtisches Fahrzeug in die Gaststätte "Gelber Löwe"
	Protokollvermerk: Nach Diskussion wird festgestellt, dass Frau Stadträtin Lau, FWF, eine Möglichkeit zur Rücknahme ihrer in den Anfragen gemachten Vorwürfe bis spätestens Montag, 25.11.2013 eingeräumt wird. Verstreicht die Frist ungenutzt, wird nach der hierzu von Referat III vorgelegten Beschlussvorlage verfahren und die Unterlagen an das städtische Rechtsamt zur weiteren Bearbeitung übergeben.
	Beschluss: Der Sachvortrag der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen. Die Antragstellerin und Dritte behaupten, dass am 13.03.2013 durch ein städtisches Fahrzeug der Müllabfuhr in die Gaststätte „Gelber Löwe“ in der Gustavstraße Trockenbauelemente angeliefert worden wären. Den Transport hätten städtische Arbeiter in städtischer Kleidung durchgeführt. Nach Auffassung der Verwaltung ist der Beweis für diese Tatsachenbehauptung bis zum Zeitpunkt der Sitzung nicht geführt. Der Stadtrat ermächtigt daher die Verwaltung, für den Fall, dass die Antragstellerin oder Dritte ihre Behauptung trotz fehlenden Beweises aufrechterhalten, alle notwendigen rechtlichen Schritte gegen sie und Dritte einzuleiten.
	mit Mehrheit beschlossen Ja: 41 Nein: 2 Anwesend: 43
	(Anlagen 23 und 24)

TOP 16	Anfrage von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 13.11.2013 - Sondernutzungserlaubnis
SP-Nr. 1625	Protokollvermerk: Die Anfrage von Frau Stadträtin Lau, FWF, wird von Herrn Stadtbaurat Krauße ausführlich beantwortet und gilt hiermit als erledigt. (Anlage 25)

TOP 17	Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, vom 04.11.2013 - "Durchführung von Umzügen" der WBG
SP-Nr. 1626	Protokollvermerk: Die Anfragen von Frau Stadträtin Lau, FWF, werden von Herrn Dr. Parthemüller, Geschäftsführer der WBG, beantwortet und gelten damit als erledigt. (Anlage 26)

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Holmer
Protokollführer